

## **60 Jahre Automobilclub Trostberg im ADAC**

### **Große Jubiläumsfeier im Dezember 2010**

Im Rahmen der schon traditionellen Weihnachtsfeier des ADAC- Ortsclubs Trostberg und Umgebung wurde im Clublokal „Hotel Pfaubrau“ das 60 jährige Gründungsjubiläum begangen.

Eingangs der Veranstaltung konnte Vorsitzender Georg Randler eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. Karl Schleid, 1. Bürgermeister der Stadt Trostberg, betonte in seinem Grußwort den wichtigen Platz, den der ADAC- Trostberg im örtlichen Gemeinwesen einnimmt. Besonders würdigte Schleid die Kinder- und Jugendarbeit im Rahmen der Verkehrserziehung.

Dipl. Ing. Lohde als Vertreter des ADAC- Gaus Südbayern unterstrich die Bedeutung des ADAC als Verbraucherschützer und Interessenvertreter der Autofahrer mit 17 Millionen Mitgliedern. Getragen wird der ADAC von über 1800 Orts-Clubs, die ehrenamtlich geführt werden. Im Namen des Gaus Südbayern gratulierte H. Lohde dem Automobilclub Trostberg zum 60-jährigem Bestehen und hob besonders das Engagement im Rahmen der Verkehrserziehung hervor.

Den Rückblick auf die Vereinsgeschichte wurde von Hans Jörg Eckart unterhaltsam vorgetragen. Nach der Gründung des Vereins im Oktober 1950 wurde bereits am 1. Mai 1951 das 1. Trostberger Dreiecksrennen am damals unbebauten Möglinger Feld mit gut 15000 Zuschauern organisiert. An Fernsehen war damals nicht zu denken- so schickte Radio München, der Vorläufer des Bayerischen Rundfunks, in Live-Übertragung den Starreporter Sammy Drechsel zu den Rennen nach Trostberg. Nach den Motorrad- und Autorennen folgte am selben Abend der legendäre „Rennball“ im „Hotel Post.“

6 Rennen mit großem Werbeaufwand und originellen Werbesprüchen der örtlichen Geschäftswelt rückten die Stadt Trostberg kurzzeitig in den Blickpunkt des Zeitgeschehens. Dann verhinderte die neue Straßenführung der B 299 mit der Bebauung- ursprünglich war nur der „Pinsl Stadl“ vorhanden, weitere Rennen. Der Verein verlegte sich auf Städteraylles, „Fuchsjagden“ und Bildersuchfahrten wurden in den nächsten Jahren mit großer Teilnehmerzahl organisiert.

Schon ab 1967 wurden den Mitgliedern, damals noch mit Privatautos- längst nun mit Bussen, Vereinsausflüge angeboten. Von Trier über Bled im ehemaligem Jugoslawien und Krumau in Tschechien haben die begehrten 2 und 3 Tagesfahrten stets touristisch interessante Ziele angesteuert.

Seit etwa 15 Jahren haben sich die Aktivitäten im Club auf die Verkehrserziehung von Kindern und Jugendlichen bei Fahrrad- und Tretcarturnieren und Verkehrstagen an Schulen konzentriert. Zudem bietet der Club neben den jetzt eintägigen und meist ausgebuchten Busausflügen auch Ausfahrten mit Oldtimern und Autos an. Das rege Clubleben wird abgerundet mit interessanten Infoveranstaltungen aber auch Stammtischen und schönen Feiern.